SIEMENS

Siveillance SiteIQ Analytics

Siveillance™ SiteIQ Analytics ist ein modernes, für den Perimeterschutz optimiertes Videoüberwachungssystem. Die leistungsstarken, serverbasierten Videoanalysefunktionen eignen sich ideal für Situationen, in denen robuste und verlässliche Detektion und Objektverfolgung gefragt sind, wie in Kraftwerken, Campusanlagen, Transportknotenpunkten und anderen kritischen Infrastrukturen.

Siveillance SiteIQ Analytics in Verbindung mit einem kompatiblen Videomanagementsystem geht über die herkömmliche Videoüberwachung hinaus. Mit separaten Warn- und Alarmzonen können Sicherheitsverstöße von vornherein verhindert werden.

Das Videoanalyse-Plug-in „Perimeter Security“ zeichnet sich durch hohe Detektions- und niedrige Fehlalarmraten bei der Überwachung von Bereichen zwischen Zäunen („Sterile Zone“) sowie von Gebäudefassaden aus. Mit seinem innovativen, zonenbasierten Ansatz für die Alarmkonfiguration sorgt es für zuverlässige Detektion von Einbruchversuchen mit Standardvideokameras sowie Wärmebildkameras, selbst unter anspruchvollsten Bedingungen.

Das Videoanalyse-Plug-in „Perimeter Security Essentials“ verfügt über die gleiche hohe Qualität, wird aber exklusiv mit der Siveillance VMS Produktfamilie ohne Lizenzgebühren offeriert. Es beinhaltet eine vereinfachte und reduzierte Alarmkonfiguration, trotzdem wird die hochwertige Detektionsleistung garantiert.

Typische Anwendungsbereiche

Siveillance SiteIQ Analytics kommt dort zum Einsatz, wo hochwertige Perimeterschutzlösungen gefragt sind:

- Kraftwerke
- Flughäfen und Häfen
- Raffinerien und andere Industriebetriebe
- Hochschulgelände
- Unternehmenssicherheit

www.siemens.com/siveillance

Bestehende, kompatible Videomanagementsysteme können einfach durch Siveillance SiteIQ Analytics und das Plug-in „Perimeter Security“ ergänzt werden. Das ermöglicht die Detektion von Einbruchversuchen unter anspruchsvollsten Bedingungen, die das Leistungsvermögen herkömmlicher Videoanalysefunktionen zahlreicher Sicherheitskameras sowie der in üblichen Videomanagementsystemen integrierten Videoanalysefunktionen bei Weitem übersteigen. Es ist optimiert für Situationen, in denen zuverlässige und robuste Detektion und Objektverfolgung gefragt sind, und reduziert gleichzeitig Fehlalarme auf ein Mindestmaß.

Das Plug-in „Perimeter Security“ unterstützt mehrere zonenbasierte Detektionsregionen in ein und derselben Szene. Da sowohl Fassaden- als auch Bodenflächenzonen eingesetzt werden können, entsteht eine umfassende Lösung. Zonen können zum Auslösen einfacher Voralarm- und Alarmereignisse oder für komplexe Szenarien konfiguriert werden.

Das Plug-in passt sich an schwierige Umgebungsbedingungen an, die bei einem herkömmlichen videobasierten Bewegungsmeldesystem nicht erkannt oder zu Fehlalarmen führen würden. Siveillance SiteIQ Analytics „Perimeter Security“ gewährleistet ein höheres Maß an Sicherheit in kritischen Anwendungen dank seiner Fähigkeit auf variable Lichtverhältnisse zurückzuführendes Rauschen zu unterdrücken und die Detektion auf kritische Bereiche in der Szene zu konzentrieren.

Siveillance SiteIQ Analytics

Die serverbasierte Softwareplattform Siveillance SiteIQ Analytics läuft auf aktueller Intel-CPU-Hardware unter den Microsoft-Betriebssystemen Windows Server 2012 R2, Windows Server 2008 R2 und Windows 7 Professional (64 Bit). Pro Server können bis zu 32 Videostreams von ONVIF-konformen IP-Kameras oder Encodern mit den Videoanalyse-Plug-ins verarbeitet werden. Siveillance SiteIQ Analytics versorgt integrierte Videomanagementsysteme über standardisierte Schnittstellen mit Alarmereignissen, Szenenmetadaten und H.264-Videodaten (einschließlich Metadaten-Overlays). Dadurch entsteht eine komplette Perimeterschutzlösung.

Videokompatibilität

Indem SiteIQ Analytics gängie Auflösungen und Komprimierungsstandards, wie sie von einer Vielzahl bereits installierter Sicherheitskameras verwendet werden, unterstützt, ermöglicht es eine Anlage um Videoanalysefunktionen zu erweitern, ohne dass ein teurer Austausch der Kamerainfrastruktur erforderlich ist.

Einfache Konfiguration

Die einfache webbasierte Konfigurationsoberfläche ermöglicht Sicherheitsadministratoren die Einrichtung anspruchsvoller Detektionsregeln für die Videoanalyse per Mausklick entlang einem übersichtlichen Workflow. Siveillance SiteIQ Analytics steigert die Effizienz vorhandener und neuer Kamerainfrastrukturen, ohne dass die Eigenheiten und Beschränkungen diverser kameraspezifischer Systeme eigens erlernt werden müssen. Siveillance SiteIQ Analytics ermöglicht die gemeinsame Verwendung von Kameras unterschiedlicher Anbieter und Generationen und schafft so eine einzigartige Videosicherheitslösung.

Integrationsoptionen

Siveillance SiteIQ Analytics bietet einfache Schnittstellen zur Übertragung von Alarmereignissen, Szenenmetadaten und H.264-codierten verarbeiteten Videodaten an Videomanagementsysteme.

Highlights

- Hervorragende Leistung bei kontrastarmen Lichtverhältnissen
- Einfache Einrichtung und Konfiguration
- Flexible Erkennungs- und Alarmregeln mit mehreren Zonen
- Umfassende Kompatibilität mit gängigen IP-Videoinfrastrukturen
- Einfache Integration mit vernetzten Videomanagementsystemen
- Kompatibilität mit Standardvideokameras und Wärmebildkameras

Siemens Schweiz AG
Building Technologies Division
International Headquarters
Gubelstraße 22
6301 Zug
Schweiz
Tel. +41 41 724 24 24

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, die im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen. Das Dokument beinhaltet eine allgemeine Produktübersicht. Die Verfügbarkeit kann je nach Land variieren. Für detaillierte Produktinformationen kontaktieren Sie bitte die lokale Firmenvertretung oder autorisierte Partner.

© Siemens Schweiz AG, 2015

Siveillance SiteIQ Analytics – Technische Daten

Spezifikationen

Mindestanforderungen Hardware	– Intel-CPU mit Unterstützung für den Befehlssatz SSE 4.2; Intel XEON E3-1240v3 oder besser empfohlen – Dual Channel DDR3-1600, 4 GB – Netzwerk 1 Gbit/s
Unterstützte Betriebssysteme	– Microsoft Windows 7 64-bit (Englisch) – Microsoft Windows Server 2008 R2 (Englisch) / 2012 R2 (Englisch) – Microsoft Windows Server 2012 R2 (Deutsch)
Videoinputs	– Bis zu 32 Kanäle pro Serverinstanz mit CIF Videoinput – RTSP/RTP – H.264 (bevorzugt), MPEG4 – 352x288 (bevorzugt), 704x576, 512x288, 320x240 oder 640x480 – Vollbildrate (bevorzugt) 25 fps oder 30 fps, Halbbildrate 12,5 fps oder 15 fps – Mindestbitrate 0,5 Mbit/s für CIF bei 25 fps; Mindestbitrate 1,0 Mbit/s für 288p bei 30 fps; Mindestbitrate 2,0 Mbit/s für 4CIF bei 25 fps
Videoanalysemöglichkeiten „Perimeter Security“	– Typische Erkennungstiefe bis zu 80 m ab Kamera – Mindestgröße des Detektionsziels ist 7 % der Bildhöhe – Kamera in der Regel weniger als 5 m über dem Boden stabil befestigt
Ausgangs-Schnittstellen	– Bis zu 32 Kanäle mit verarbeiteten Videodaten pro Serverinstanz – RTSP/RTP über UDP oder TCP – H.264 bei 15 fps CIF Auflösung – Bis zu 32 Kanäle mit Objektmetadaten – RTSP/RTP über TCP – Objekt: Position, Größe des Begrenzungsrechtecks (Bounding-Box) – Ereignisse – WS-BaseNotification Web-Service wie durch ONVIF spezifiziert – Alarmzustand (Alarm / Voralarm / Kein Alarm) – Zonenalarmzustand mit Name der auslösenden Alarmzone
Integrationen mit Videomanagementsystemen	– Siveillance VMS – Genetec Security Center 5.2 – Milestone XProtect Corporate 2014 – SDC (Siemens Display Client) – SiNVR – Zusätzliche VMS-Integrationen über Standardschnittstellen möglich

Siemens Schweiz AG
Building Technologies Division
International Headquarters
Gubelstraße 22
6301 Zug
Schweiz
Tel. +41 41 724 24 24

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, die im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen. Das Dokument beinhaltet eine allgemeine Produktübersicht. Die Verfügbarkeit kann je nach Land variieren. Für detaillierte Produktinformationen kontaktieren Sie bitte die lokale Firmenvertretung oder autorisierte Partner.

© Siemens Schweiz AG, 2015